

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1908-1909**

4.6.1909

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 4. Juni 1909.

64. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

# Vorfrühling.

Drama in fünf Akten von H. G. Wogner.  
In Szene geht vom Intendanten.

### Personen:

Alexander Haindorff, Dozent an der Universität Halle	Fritz Herz.
Juliette, seine Frau	Melanie Ermann.
Eugenie von Uhlar	Edith Dellkamp.
Philo von Uhlar, Arzt, ihr Bruder	Ernst Mewes.
Johannes von Müller, Staatsrat	Wilhelm Wassermann.
Schalb, Oberst der Gendarmen	Carl Dapper.
Ein Kapitän	Hugo Höder.
Ein Inspektor	Wilhelm Kempf.
Kasseler Wittich	Walter Kerch.
Ein französischer Kammerherr	Hermann Benedict.
Ein französischer Leutnant	Max Schneider.
Hörster Braun	Josef Macl.
Seine Frau	Margarete Bir.
Ihr Vater	Eduwig Schneider.
Major Emmerich	Felix Baumbach.
Wenzel	Felix Krones.
Ona, Magd bei Haindorff	Marie Genter.
Ein Diener	Franz Frohmann.
Ein Gendarm	August Schmidt.

Gefangene und ihre Besucher in der Festung zu Kassel, Kasseler, Gendarmen, Soldaten.

Die ersten drei Akte spielen in und bei Halle, der vierte und fünfte in Kassel. — Zeit: März und April 1868.

Pause nach dem dritten Akt.

➤ Schluß des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr. ➤

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: gegen zehn Uhr.

Druck bei C. B. Wallerstein'schen Buchverlag, Karlsruhe.

## Bekanntmachungen.

Eintreittspreise: Balkon 1. Rdt. „4 5.—, Sperrsig 1. Rdt. „4 4.— u. s. w.

Die Jurettnahme von gelassen Eintreittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Kommt an den Kassen durch Wechsellagen kein Kassenhalt entsteht, wird nur abgegebener Geld angenommen.

Das **Belegen** von Plätzen in irgendwelcher Form ist auf den **Sitzplätzen nicht gestattet**.

**Unpäßlich:** Hans Längler, Hermann Kesseltäger, Rosa Ethofer.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Retenungänge bräutig zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

## Spielplan.

Sonntag, den 5. Juni:

66. B. Die kleinen Richard. Anfang 7, 8 Uhr.

Montag, den 6. Juni:

66. C. Zum erstenmal: **Manon**. Anfang 7, 7 Uhr.

Dienstag, den 7. Juni:

65. A. **Rabale und Liebe**. Anfang 7 Uhr.

Mittwoch, den 10. Juni:

45. Vorstellung außer Abonnement. **Tristan und Isolde**. Anfang 7, 7 Uhr.

Verlag bei C. B. Wallerstein'schen Buchverlag, Karlsruhe.